



Europäisches Sprachensiegel

# Neue Chancen nachhaltig umsetzen – Sprachenlernen vielfältig, kollaborativ und effizient gestalten



Machen Sie mit und teilen Sie  
Ihr Projekt mit ganz Europa!

**Einreichfrist: 9. Mai 2021**

[www.oesz.at/sprachensiegel](http://www.oesz.at/sprachensiegel)

Mit dem Wettbewerb „Europäisches Sprachensiegel“ fördert die Europäische Kommission innovative Projekte zur sprachlichen Bildung und Mehrsprachigkeit. Durch die Pandemie wurden digitale Kompetenzen über Nacht von einem „nice-to-have“ zu einem „must-have“. Sprachenlernen findet seither nicht mehr ausschließlich im Klassenzimmer statt. Ein veränderter Unterricht erfordert neue Lehrmittel, Lernwege und Zeitabläufe. Viele Bildungseinrichtungen nutzten die Krise als Chance und realisierten Projekte, die sich folgenden Fragen widmeten:

*Wie kann Sprachenlernen flexibler und/oder vielfältiger gestaltet werden?*

*Wie kann sprachliche Bildung vernetzter und effizienter gestaltet werden?*

*Wie kann hybrides Sprachenlernen etabliert und künftig stärker berücksichtigt werden?*

*Wie kann ein produktiver Umgang mit Mehrsprachigkeit intensiver gefördert werden?*

*Wie beeinflussen Erfahrungen aus dem Distance Learning die Aus-/Fortbildung von Lehrpersonen?*

Haben Sie Antworten auf diese Fragen und zum Thema **„Neue Chancen nachhaltig umsetzen – Sprachenlernen vielfältig, kollaborativ und effizient gestalten“** bereits ein innovatives Projekt durchgeführt? Dann nutzen Sie den renommierten Sprachensiegel-Wettbewerb und machen Sie Ihr Projekt zu einer Inspirationsquelle für Kolleg/innen in ganz Europa!

## TEILNAHMEBERECHTIGTE

Teilnahmeberechtigt sind Kindergärten, Volksschulen, Allgemein bildende Schulen der Sekundarstufe I, Allgemein bildende und berufsbildende Schulen der Sekundarstufe II, Pädagogische Hochschulen, Universitäten und Fachhochschulen, Einrichtungen der Erwachsenenbildung, Behörden, Sozialpartner, Vereine, Betriebe und NGOs.

## EINREICHUNG

Registrieren Sie sich unter [www.oesz.at/sprachensiegel](http://www.oesz.at/sprachensiegel) in der Sprachensiegel-Datenbank des ÖSZ.

Füllen Sie das Einreichformular aus und geben Sie Ihr Projekt zur Begutachtung frei.

Eine Fachjury prüft Ihr Projekt – warten Sie bitte auf die Verständigung des ÖSZ.

## KRITERIEN

Ihr Sprachenprojekt entspricht dem Schwerpunktthema und ist innovativ und kreativ.

Ihr Projekt steigert die Motivation, sich mit Sprachen zu beschäftigen und sie zu lernen.

Ihre Initiative umfasst verschiedene Aspekte des Sprachenlernens (Metho-



dik/Didaktik, Materialien) und bezieht verschiedene Personengruppen/Institutionen mit ein (Lehrende, Lernende, Native Speakers, Partnerinstitutionen, benachteiligte Personengruppen ...).

Ihr Projekt bewirkt nachhaltige, qualitative und quantitative Verbesserungen im Bereich des Sprachenlernens und -lehrens.

Eine europäische Dimension (z.B. Beteiligung an EU-Bildungsprogrammen) ist vorhanden.

Ihr Sprachenprojekt ist vorbildhaft und auf andere Kontexte übertragbar.

## WEITERE INFOS

Zur Bewertung werden ausschließlich Projekte berücksichtigt, die kürzlich abgeschlossen wurden oder sich in einem fortgeschrittenen Durchführungsstadium befinden, über die allge-

meinen Vorhaben von Lehrplänen bzw. die grundlegenden Zielsetzungen der Trägerinstitutionen hinausgehen und Evaluationsergebnisse vorweisen.

Initiativen mit rein kommerziellem Charakter können nicht eingereicht werden.

Initiativen von Einzelpersonen können nicht berücksichtigt werden. Projekte müssen durch institutionelle Träger mit Sitz in Österreich gestützt sein.

Für Wiederbewerber/innen gilt, dass sich die Initiativen von den bereits eingereichten Projekten wesentlich unterscheiden bzw. sich in der Zwischenzeit erheblich weiterentwickelt haben müssen.

## VORTEILE

Sie erhalten das international anerkannte, qualitätsgesicherte Zertifikat „Europäisches Sprachensiegel 2021“, können das Logo „Europäisches Sprachensiegel 2021“ führen und für Ihre Website, Publikationen und Werbematerialien verwenden.

Ihr Projekt wird in der ÖSZ-Projektdatenbank veröffentlicht. Die Europäische Kommission, der OeAD als nationale Agentur für Erasmus+ sowie das ÖSZ verbreiten Ihr Projekt auch europaweit.

Und nicht zu vergessen: Jedes ausgezeichnete Projekt erhält ein Preisgeld in der Höhe von € 750,-.